

Fig. 206 lässt die Hauptbalkenlage als horizontal vortretende Konsole erkennen, während die Sparren wiederum hinter Bretterschalung und aufgesattelter Wasserrenne versteckt sind. Eine weitere Lösung giebt die Fig. 207, welche sowohl die Hauptbalkenlage als Zahnschnitt, wie auch den hölzernen Sparren als Konsole zeigt. Der Wechsel des Materials tritt schon unterhalb des Zahnschnitts ein, die Mauer wird demnach nur durch ein Kyma geschlossen. In Fig. 208, 209 sind noch zwei Varianten gegeben mit sog. versenkter Balkenlage, durch deren Höhenlage auch der Fries äusserlich seine konstruktive Bedeutung erhält.

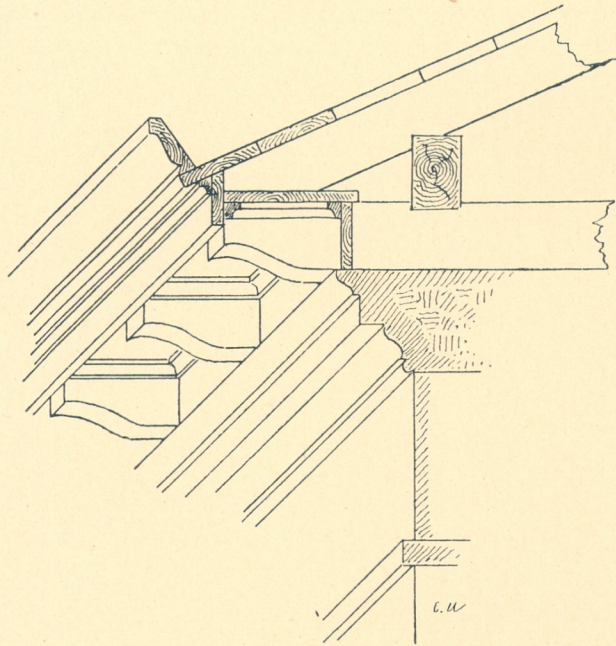


Fig. 206.  
Hauptgesimse mit durchgehender Balkenlage.

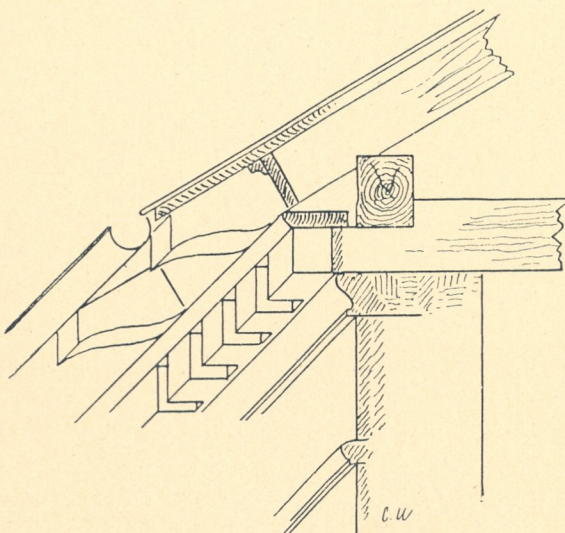


Fig. 207.

Hauptgesimse mit äusserlich sichtbarer Balken- und Sparrenlage.

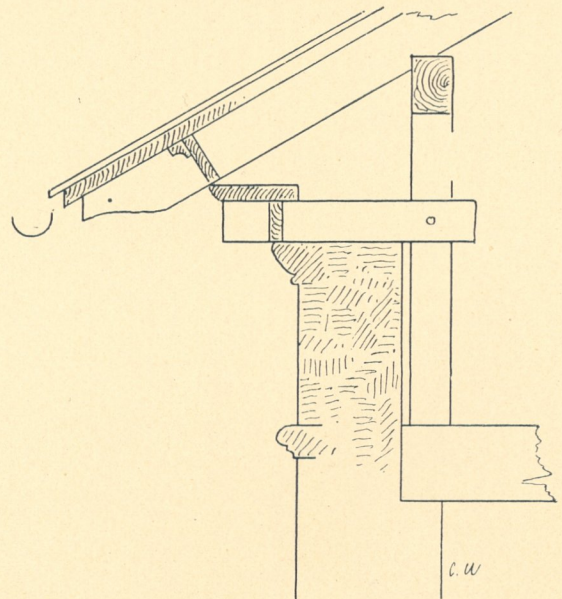


Fig. 208.

Hauptgesimse mit versenkter Balkenlage.